

Herzlichen Glückwunsch ...

... der Volksbank, die dafür Sorge trägt, dass mit dem Abriss des Nusser-Hauses und dem nachfolgenden Neubau unsere Innenstadt moderner und mit Sicherheit belebter wird,

... der Denkmalbehörde, die es erlaubt, ein sehr gut erhaltenes, kulturhistorisch bemerkenswertes Haus abreißen zu lassen,

... dem Bürgermeister und einem Großteil des Gemeinderats, dieses leidige Thema nun endlich vom Tisch zu haben,

... all den finanzstarken Investoren, denen die Rendite beim Bau eines seniorenrechtlichen Baus zu gering gewesen wäre,

... all den eventuellen Interessenten, die niemals erfahren haben, dass das Anwesen Gerwigstraße 1, 3 und 5 zum Verkauf stand,

... den unmittelbaren Nachbarn, denen künftig ein schattiges Plätzchen in Ihrem Garten garantiert ist,

... den künftigen jungen, vitalen BewohnernInnen, die mit ein paar Schritten bequem Ihren Hörsaal erreichen,

... den Hausbesitzern in Ortsrandlage und in den Ortsteilen, die es künftig noch schwerer haben werden, ihre Studentenzimmer zu vermieten,

... den vielen Touristen und Uhrenmuseumsbesuchern, die im Stadtkern Furtwagens einmal weniger den „Schwarzwald“ort finden,

... allen, die schon immer fanden, dass die „alte Hütte“ endlich weg muss,

... und all denen, die beim Ausschachten des Nusser-Hauses noch ein interessantes Andenken finden.

Allergrößter Dank gilt der Volksbankdirektion, die selbstverständlich die Auflagen der Denkmalbehörde erfüllt und dafür sorgt, dass in Form von Zeichnungen und Fotos das Aussehen des Gebäudes der Nachwelt erhalten bleibt. Der Autor der nächsten Stadtchronik wird sich über dieses Material sehr freuen!

So, wie man dem in den 60er Jahren als nicht erhaltenswert angesehenen und abgerissenen Gasthaus Sonne immer mehr nachweint, wird man sich irgendwann einmal daran erinnern, wie schön diese Ecke in der Gerwigstraße war und was man daraus hätte machen können.

Martina Scherzinger
Josef-Zähringer-Str. 102
78120 Furtwangen